

## Internationale Mobilität

An der Technischen Hochschule Rosenheim bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, durch ein Auslandsstudium den Horizont über die Landesgrenzen hinaus zu erweitern und das Studium mit einem internationalen Aufenthalt zu kombinieren.

Ob ein Auslandssemester an einer der zahlreichen renommierten Partnerhochschulen oder ein Praxissemester in einem internationalen Unternehmen: das International Office unterstützt bei allen Fragen rund um einen Auslandsaufenthalt.

→ [www.th-rosenheim.de/international-outgoings.html](http://www.th-rosenheim.de/international-outgoings.html)

## Voraussetzungen für das Studium

### Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife **oder**
- fachgebundene/allgemeine Hochschulreife **oder**
- Meisterprüfung plus Nachweis über ein Beratungsgespräch an der Hochschule **oder**
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und mindestens dreijährige Berufspraxis in einem zum Studiengang fachlich verwandten Bereich, ein Beratungsgespräch sowie Bestehen eines zweisemestrigen Probestudiums

### Persönliche Voraussetzungen

Wer sich für den Studiengang Umwelttechnologie entscheidet, sollte naturwissenschaftliches und technisches Verständnis, Interesse an Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft sowie die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken mitbringen. Darüber hinaus sind besonders bei Praxisprojekten vielseitiges Interesse, Teamfähigkeit und Kreativität gefragt.

## Bewerben

- Studienbeginn: jeweils zum Wintersemester
- Bewerbungszeitraum: vom 1. Mai bis zum 15. Juli
- Bewerbungsmodus: online unter → [www.th-rosenheim.de](http://www.th-rosenheim.de)

### Allgemeine Informationen zur Bewerbung: Studienamt

+49 8031 805-2194, -2195, studienamt@th-rosenheim.de

## Zentrale Studienberatung

Ferdinand Bär

+49 8031 805-2489, studienberatung@th-rosenheim.de

[www.th-rosenheim.de/studienbewerber.html](http://www.th-rosenheim.de/studienbewerber.html)

## Kontakt

### Campus Burghausen

Dekan: Prof. Dr. Philipp Keil

+49 8031 805-4021, philipp.keil@th-rosenheim.de

Studiendekanin: Prof. Dr. Manuela List

+49 8031 805-4026, manuela.list@th-rosenheim.de

Studiengangsassistentz: Julia Wünsche

+ 49 8031 805-4013, julia.wuensche@th-rosenheim.de

→ [www.campus-burghausen.de](http://www.campus-burghausen.de)



## Studieren in Burghausen

Hightech und Historie – in Burghausen ist beides zuhause. Die an der Salzach gelegene Stadt mit der weltlängsten Burg und ihrer denkmalgeschützten Altstadt überrascht mit ihrem ganz besonderen Flair. Als Industriestandort trägt die Stadt einen bedeutenden Teil zur Prosperität des Südostbayerischen Raums bei: Seit rund 100 Jahren ist die Chemieindustrie ein zentraler Wirtschaftsfaktor. Am Campus Burghausen der Technischen Hochschule Rosenheim werden Studierende praxisnah in der Region ausgebildet – für den regionalen, aber auch den internationalen Arbeitsmarkt.

## Technische Hochschule Rosenheim Technical University of Applied Sciences

Campus Burghausen

Marktler Str. 50, 84489 Burghausen

Telefon +49 8031 805-4000, Fax +49 8031 805-4001

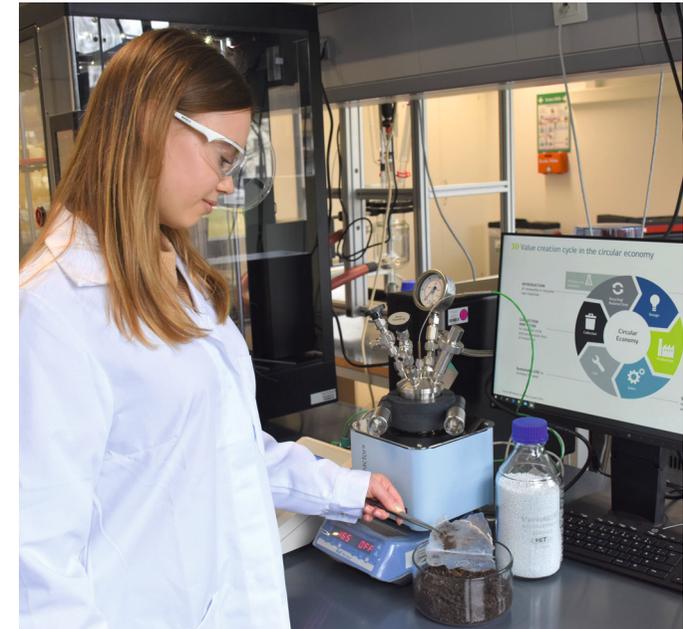
[www.campus-burghausen.de](http://www.campus-burghausen.de)



# Studiengang Umwelttechnologie

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Campus Burghausen



Technische Hochschule Rosenheim 

# BACHELORSTUDIENGANG Umwelttechnologie

- Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)
- Dauer: 7 Semester (6 Theorie- und 1 Praxissemester)
- Credit Points (CP): 210
- Duales Studienangebot:  
→ [www.th-rosenheim.de/dual-studieren.html](http://www.th-rosenheim.de/dual-studieren.html)
- Umwelttechnologie + Klimaschutz und Ressourceneffizienz
  - + Kompetenz in nachhaltiger, industrieller Prozesstechnologie mit Blick auf Umweltverträglichkeit und Kreislaufwirtschaft
  - + Ingenieur der Prozesstechnologie mit Umweltschutz- und Recyclingkompetenz



Umweltschutz, Recycling und nachhaltiges Produktdesign sind integrale Bestandteile der Kreislaufwirtschaft. Besonderer Fokus liegt auf den Themenfeldern der Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette und effizienter Ressourcennutzung. Im Vordergrund des Studiums steht die Entwicklung von technologischen Lösungen für industriennahe Aufgabenstellungen, die aus einer nachhaltigen Perspektive einen Beitrag zur Ressourcenschonung, Umwelt- und Klimaproblematik leisten.

Der Studiengang Umwelttechnologie wurde gemeinsam mit Experten aus der Industrie konzipiert. In enger Kooperation mit den in der Region ansässigen Industrieunternehmen bilden Laborpraktika und praktische Projektversuche einen wesentlichen Bestandteil des Curriculums.

## Studieninhalte und -ablauf

Im Studiengang Umwelttechnologie erhalten die Studierenden eine fundierte Grundausbildung im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich mit Grundlagen der Verfahrenstechnik sowie der Chemie.

Die Schwerpunkte des Studiums liegen auf dem Aspekt der Nachhaltigkeit und Umweltthematiken industrieller Prozesstechnologien. Neben Gewässer- und Bodenschutz, Luftreinhaltung und Immissionsschutz vertiefen sich die Studierenden in Themenfeldern wie Recyclingtechnologien, ressourceneffiziente Materialformulierungen und Produktdesign. Der interdisziplinäre Charakter des Studiengangs zeigt sich in Schwerpunkten wie Circular Economy, Abfallwirtschaft und Bewertung der kompletten Wertschöpfungskette.

Abgerundet wird das Studium durch fachübergreifende Module wie Methodenkompetenz, anwendungsorientierte Laborpraktika und ein Praxissemester. Durch gute Kontakte und Kooperation mit der Industrie im ChemDelta erhalten die Studierenden eine praxistaugliche und bedarfsgerechte Ausbildung. Im Rahmen des Praxissemesters setzen die Studierenden die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten um.

→ [www.campus-burghausen.de](http://www.campus-burghausen.de)

## Berufliche Chancen

Basierend auf soliden Kenntnissen der Nachhaltigkeit wie ressourceneffiziente Materialformulierung, nachhaltiges Produktdesign und Circular Economy ist der/die Umwelttechnologe/in auch in der Lage Abfall, Abwasser, Emissionen und Produkte und deren Prozesstechnologien unter technischen, wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Gesichtspunkten zu bewerten, zum Beispiel:

- **Wie lassen sich Auswirkungen des Umgangs mit Abfall, Abwasser und Emissionen beurteilen?**
- **Wie lassen sich Prozesse in Blick auf Umweltverträglichkeit und Ressourceneffizienz optimieren?**
- **Ist Abfallwirtschaft durch Kreislaufwirtschaft ersetzbar?**
- **Können Wertschöpfungsketten von fossilen auf nachhaltige Rohstoffe umgestellt werden?**

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Umwelttechnologie stehen u.a. folgende Berufsfelder offen:

- Umweltmesstechnik
- Abfallwirtschaft
- Gewässer- und Bodenschutz
- Luftreinhaltung & Immissionsschutz
- Projektengineering umwelttechnischer Anlagen
- Recycling
- Genehmigungsverfahren/ Behördenmanagement
- Instandhaltung
- Ressourceneffizienz-Management

SEMESTER	FWPM = Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul																														▲ = enthält Praktikumseinheit	CREDIT POINTS (CP)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
1	Mathematik 1 (5 CP)				Angewandte Informatik (5 CP)				Technische Physik (5 CP)				Technische Mechanik (5 CP)				Chemie Grundlagen (5 CP)				Physikalische Grundlagen (5 CP)				30							
2	Mathematik 2 (5 CP)				Wärme- und Stofftransportprozesse (5 CP)				Messtechnik (5 CP)				Einführung in Umwelttechnologie (5 CP)				FWPM Sprachen (3 CP)		Arbeits-sicherheit (2 CP)		Anorganische Chemie (5 CP)				30							
3	Werkstofftechnik und Materialwissenschaften 1 (5 CP)				Anlagenbau (5 CP)				Chemische Verfahrenstechnik (5 CP)				Thermische Verfahrenstechnik (5 CP)				Mechanische Verfahrenstechnik 1 (5 CP)				Organische Chemie (5 CP)				30							
4	Werkstofftechnik und Materialwissenschaften 2 (5 CP)				Apparatebau (5 CP)				Gewässer- und Bodenschutz (5 CP)				Recycling-technologien (5 CP)				Mechanische Verfahrenstechnik 2 (4 CP)				Umweltanalytik und Umweltmesstechnik (6 CP)				30							
5	Praxisbegleitende Lehrveranstaltung (5 CP)				Praxisphase (25 CP)																										30	
6	FWPM I (5 CP)				ressourceneffiziente Materialformulierung (5 CP)				Immissionsschutz und Luftreinhaltung (5 CP)				Ökobilanzen und Modellbildung und Toxikologie (5 CP)				Green Technology (5 CP)				Circular Economy (5 CP)				30							
7	FWPM II (5 CP)				Simulationsmethoden der Umwelttechnologie (5 CP)				Nachhaltiges Produktdesign (5 CP)				Umweltrecht, Haftungsrecht & Genehmigungsverfahren (5 CP)				Bachelorarbeit (10 CP)				30											
<b>Insgesamt 210 CP</b>																																

Legende Modulzuordnung: ■ Chemisch-Technologische Module / ■ Angewandte Verfahrenstechnik / ■ Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlagen / ■ Allgemeine Ingenieurwissenschaften / ■ Umwelttechnologie Plus / ■ Material-Module / ■ Umwelttechnologie / ■ Praxis